

**Gesetz  
zum Staatsvertrag über die Errichtung der  
„Stiftung für das sorbische Volk“**

**Vom 9. Dezember 1998**

Der Sächsische Landtag hat am 12. November 1998 das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

<sup>1</sup>Dem am 28. August 1998 unterzeichneten Staatsvertrag zwischen dem Land Brandenburg und dem Freistaat Sachsen über die Errichtung der „Stiftung für das sorbische Volk“ wird zugestimmt. <sup>2</sup>Der Vertrag wird nachstehend veröffentlicht.

**Artikel 2**

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) <sup>1</sup>Der Tag, an dem der Staatsvertrag nach seinem Artikel 16 Abs. 2 in Kraft tritt und der Tag, an dem er nach seinem Artikel 13 Abs. 1 außer Kraft tritt, sind im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt bekanntzumachen.

<sup>2</sup>Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Dresden, den 9. Dezember 1998

**Der Landtagspräsident  
Erich Iltgen**

**Der Ministerpräsident  
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf**

**Der Staatsminister für Wissenschaft und Kunst  
Prof. Dr. Hans Joachim Meyer**